Zelegraphiide Radridten.

Telegraphiiche Nachrichten.

Nom, 16. Inni. [Deputirtentammer.] Bei der Beratbung des Bubgets des Answärtigen erflätre Mancini auf furgragen Sormanis und Murettis, die Lage der Dings dabe fich seit dem dem Mitterium am 8. Wai ertheilten Bertrauensvohrum nicht verähert. Die Creiquisse, welche einsgetreten seinen hier eines der Kenten der Angelündigen der Vertrauensvohrum nicht verähert. Die Creiquisse, welche insgetrigen Geschi befinde sich an den Windungen des Indo, Aapitan Bove am Kongo; delbe fätten Daubelse und Fremdschaftsverträge mit den bett. Häuftlugen abgeschissen. Der einste einste einlässe der der der der eine der kanner arieten werde, daß sie der Mittellugen abgeschieften. Die Kegterung werde nicht einlässe, das jich ein weiter Altionen am Kothen Weere man dürfe die Arunpen nicht gurücksehen. Wenn die Kammer zeigen werde, daß sie fie kien Bertrauen zu der Reigerung dobe, is werde, daß sie fie kien Bertrauen zu der Reigerung best in werde, das sie der Kammer zeigen werde, daß sie keine Wertrauen zu der Reigerung bekaren in Wahmen der Pentanksieln erstätzen für mit Kamen der Pentanksieln erstätzen sie die im Momen des gangen Kadinest mit der answärtigen Bolitit kimmenn. Der Minisperium acceptive Lagesordnung angenommen, welche beson dem Minisperium acceptive Lagesordnung angenommen, welche beson dem Weinstellum acceptive Lagesordnung angenommen, welche beson dem Weinstellum acceptive Lagesordnung angenommen, welche beson dem Weinstellum acceptive Lagesordnung ungenommen, welche beson dem Weinstellum acceptive Lagesordnung angenommen, welche beson dem Weinstellum der Abstinnunng.

Abstitumung.

Lendon, 16. Juni. Die Königin hat Balmord heute nachmittag verlassen, um sich nach Windsor zu begeben. — Die Konservallen Sübrern der Konservallen ben gunzen Rackmittag fort. Wie verlautet, hälter Kortsford eingenitigist, einen Sig im Oberhaufe anzunehmen. Hats verlaute nieden von der die Konservallen der Konserva

Das Erfenntnift in dem "Brogen Stoder".

achsam die Jührung der Konserbativen im Unterhause übermehmen.

Das Erlenntnis in dem "Prozes Städer",

Dom welchem in der 1. Beil. ein furzes Reinum dereits mitgefeits
mochen, sit den dem Borisenden des Gerichtsboses, Cambgar-Dir.

Bild, in folgeber Beise publight vorden. 35, die in ganischeit im Guttignübigung, wenn ich infolge einer gewisen förnechichen
Jüdispolition belleich indig in flat und mit follere Stimme
publigare, wie es sonst meine Art ist und bein fann. 3m sürrigen
werde ich dermildt ein, in der Bublischeiten eine metentlichen
Reberblich der Grinde zu geben, welche den Gerichtsbof geführt
Jahen. Dah diele Grinde und eine Jehren dehe ein drauchen,
sand des Gelek, und bes ist auch unmöglich, in einer jo unfanngrerden Sache und Beneischanfahme jeden, auch den mitutiörsten
Zueil der Sache innemagischen. Das Sich in dem borkannen der Jahren in zu der der der der der der der

Leit der Sechanblum gerühend kenntlich geworden, daß der

Jahren der Sechanblum gerühend fernstlich geworden, daß den

Gein Beriönlichteit, einen Gegner, und man beir möch logen,
einen Sauptagener, aus volltichen, wie fonteistweite noch alle eine mittlichen Bertel an prülen aber den mit den

Bestam auf iehen instilichen Bertel an prülen am de Beit und

Bestam auf iehen sichlichen Bertel an prülen am der innem

Berichten und passenschen der eine ernfehre

Den Schrichten und bassenschen der eine ernfehre

Den Schrichten und bestehen und bassenschen der eine ernfehre

Den Schrichten und bassenschen der eine ernfehre

Den Schrichten und der eine ernfehre Abraham

Den Schrichten und der eine Leiten der eine ernfehre ansten der eine Ernfehren ansten der eine Ernfehren sehn der eine Leiten fehre ansten der eine Ernfehren sehn der eine Ern

medit, liegt eine Berechtjamm nicht vor. Diese persömlichen westen, werbeite ein den geben der Berechtel dowe, wecht, werbeite den Belander der Bereitstände der Brittel dowe, wecht, werbeite der Beite Beitembenne men 3 185. Das dem Kugeflagten das Beuupften von dem Greterlenden interfection werden der Geren der Geschellt der Beite Beite der Geschellt der Geschellt

inntidiacu II. Imfranh, une bie Staffsjälle jeiner Benagmighaft nicht au erböben, die dobten in Imfranh gelegen bei den in Imfranh gericht bei den in Imfranh gericht bei der in Imfranh gericht gelegt. Die der in Imfranh gericht gelegt die der in Imfranh gericht gelegt. Die Staffen aus Bedutfsüllefells mich der Allegen der in Imfranh gericht gelegt. Die Staffen aus Bedutfsüllefells mich der Allegen der in Imfranh gericht gelegt. Die Staffen aus Bedutfsüllefells mich der Allegen der in Imfranh gericht gelegt. Die Staffen aus Bedutfsüllefells mich der Allegen der Gerichtsbell bei Staffen aus Bedutfsüllefells mich der Allegen der Gerichtsbell die Bedutfstell gelegt. Die Staffen aus Bedutfsüllefells mich der Allegen der Gerichtsbelle die Bedutfstell gelegt. Die Staffen aus Bedutfsüllefells der Staffen aus Bedutfsüllefells der Allegen der Staffen aus Bedutfsülle der Allegen der All

war, fo gab es Wege gening, um vie Bipt, bigter Empfänger zu bringen. Der Borgang : Der Benge kat in der Deftigkeit seines

pietes Erflärens und Auridachens, dieses gangen zir und Biber einerkeitst zu ber Auffaling und Pinadumgelangte, daß der Zeuge bewüßt sich mit der Wahrbeit in Konflitt ichte.

Und insolern find die dom Gerichtsbofe forgältig gerüsten Zongmen einem mit de een Lichte erschienen, mider joge ich wem man das Archard der Erscher der erschieder gegenwerfelt. Einer Mider die eine der Kiert inderen ist fremer der Schaft der Gerüsten der Verläussen der Verläussen

Boligeiliche Sausluchung nach ben Manustripten ber intriminirten Artifel im Krages Siäder wider bie Freie Zeitung som dem Sounds pormittag jowobl in der Wohnmung eines der Archaeteure der "Freien Zeitung", als auch in der Kedatlom leibst flatt. Die "Freie Zeitung" beilt mit, daß sich einer ihrer Rebatlome als Berfalpe: jener Artifel befannt hat.

Am 23. b. kommt ber von dem früheren forfichrittlichen Ab-geordneten Reinhold Schmidt gegen Hofprediger Siöcen angestrengte Beleibigungsprozeß zur Berhanblung.

Salle, den 17. Junt

— Herr Bankier Bethste hat, wie wir erfahren, sein Manbat als Stadbberordn eter niedergalegt. Wem bekonnt ist, welche betworragende Seldung dr. Bethse is istat vonsig Jahren – dem is lang gehört er der Körperschaft an – durch iem gediegens Wissign, eine Hulle vom Ersdarungen und iem ausgezichnetes Keduertalent unter seinen Kollegen etmachn, wie er namenflich als Bortisbender der Kinnassommission in allen des Vermägen der Stadt und desse Medien Vernätzung der einem Kollegen etmachn, wie er namenflich als Bortisbender der Kinnassommission in allen des Vernätzungs der Kollen Bertult ibe siedelich Kraft von, dermag zu ermessen, welchen Kraften der Kindstilde Berwaltung durch, diesen Kindstilt ersehden wird. Ileder den Grund zu diesem bettagensbertsen Schritte ersänzten mit, muchtigen der Langen de

- orn. Fischermeister Karl Ricolai bier gelang es in box letter Racht, in ber Saale oberhalb ber Militar. Schwimme Auftalte einen ftarten Fischotter ju jangen.

Qunftgemerbe-Berein

Telegraphische Sursberichte. [Bribat-Telegr.] Berlin, 17. Juni, 1 Uhr 50 Min. nachm.

| Konds Borfe. | | |
|--------------------------------------|---------|------------------------------------|
| 4% Breug. Ronfol. Uni. | 104,20 | Laurabütte 91.75 |
| | 104.20 | Dortmunder Union StB. 52.75 |
| | 102,10 | Defterreichische Rreditatt. 475,00 |
| | 117,50 | Franzosen 489.00 |
| Mainz-Ludwigshafener . | 1.04,25 | Lombarden 229.00 |
| Marienburg=Mlawfaer . | 78.25 | Galigier 103,25 |
| MedlenbFrdrFrangb. | 193,50 | 4% Defterr. Golbrente. 89,25 |
| | 272,40 | 4% Ungarische bo. 81,00 |
| Oftpreußische Giibbahn . | 107,50 | 5% Ruff. 1877er Unleibe 98,00 |
| | 192,75 | 4% bo. 1880er bo. 80,50 |
| | 141,75 | Russische Noten 235,25 |
| | 146,10 | Tendeng: giemlich fest. |
| Die Ourie periteben fich ner nitime. | | |

Die Kurle verleben fich per altimo.

Getreibe-Börfe.
Welgen: Juni-Juli 179,00, Sept.-Oft. 174,25, schwach.
Noggen: Juni-Juli 145,00, Sept.-Oft. 149,75, matt.
Darer: Wal-Juni 189,75, Juni-Juli 183,00, matt.
Küböl: Juni-Juli 149,20, Sept.-Oft. 49,50, sept.
Dirtimis 100 43,10, Juni-Juli 43,10, Sept.-Oft. 44,70, matt.
Betroleum: sands. Monat 22,70, Sept.-Oft. 23,10, siemlich seft.

Rach Schluft ber Rebattion:

Rarisbad, 17. Juni. [Telegr.] Generalfelbmarfchall bon Manteuffel ift heute fruh berfchieben; bem Bernehmen nach an einem Lungenichlage.

Sernehmen nach an einem Lungenschlage.

And Nochus Ebwin Freiherr von Wanteussel warb am

24. Mal 1809 au Dresben gedoren, kraf 1827 in den preußischen
Militärdienst, wurde 1861 Generallieutenant und nachn 1864
am Kriege gegen Thiemant spei. Beim Ausbruch des deutschen
Krieges von 1866 rückte er in Hossen auch eine Waniarmee.
1868 gum General des 1. Aumeeorde ernaumt, führte er dosselbe im bentlichernag, Kriege von 1870, übernagim an 27. Dr. 1870
den Oberbesch über die erste, am 9. Jan. 1871 den über die
Eindamme, am 5. April den über die enwiedungen, wurde
1873 aum Generalfeldmartschaft von Cliebe. Vorhringen.

1. Aug. 1879 die Stattbalterschaft von Eisel-Voshringen.

Berlin, 17. Juni. [Briv.-Telegr.] Rachften Freitag finbet eine Subfription auf 3,100,000 Gulben fanfprogentige Egaltathum-Agramer Golbprioristeten bei ber Mittelbeutschen Kreditbant gum Preife von 97 Prog. ftatt.

Verkauf.

Ein Gartenlocal, beliebter. Aus-flugsort der Hallender, in jehr flottem Betriebe, foll, de fich der jedige In-haber auf Ande jehen will, mit idmmt-lichen Judentar tir 15,000 The. bei einer Angahung von 2000 The. fofort verfauft werden. Auf zahlungsfähige Käufer wollen fisch melben in der Exp. b. 387g, sub R. 1824.

b. Ich and R. 1824.

Untergeichneter ift Willens, das in Cuerfurt, Dödligeritraße, dem Bahmbof aggenüber gefegene Wohnhaus an verfaufen. Selbiges ist gut gedauf und in der untern Etage befinder fich ein Materiale und Birtudleingeföckt, fowie eine Reftauration. Kaufließhaber fonnen mit mit unterganden.

K. Thieme.

Condiforei au verpachten, 6-9000 erforderlich. Off. bet. Rud. Moffe, Brüberstraße 6, sub F. c. 37511.

Seinschutze (3, 2008).

Sine Schlächtere in Sisteben, an idönfter Lage der Stadt, ift wegen Todesfall au berbackten oder zu verkaufen. Offerten unter U. J. 407 an Hansenstein & Vogler in Nordhaufen erbeter.

St. Saus, 3 Bohn. m. Garten im guten beiten Buftanbe, billig gu bert.

Auf ein Hausgrundstüff werden ca. 7000 Wark, auf ein Feldprundstüff werden 5000 Wark 1. Juli 1885 zu leihen gefucht. Offi u. F. b. 37506 dei Rudolf Mosse, Brüderftr. 6, mederzulegen.

12,000 Plark find zu Mitte Angust auf 1. Sphothet zu bergeben. Räheres unter Abresse U. 1827 in der Exped. d. 8tg.

Auf ein Acerant werd ein Andital von S—15,000 Thtr. aur 2. Sip-yothek baldight, häteftend ber 1. Oktober, au leihen geincht. Selbifleiber wollen ihre Hieren sub C. G. au Haasenstein & Vogler, Gistleben gelnom leifer. Gisleben, gelangen laffer

Capital = Gefuch

50,000 Mark werden zu 4% als erste Spothet auf ein gr. Grundstäd zum 1. Oktober gelucht. Offerten unter T. 1755 beförd, die Exved, d. 3kg.

GOOO Mark aute II. Sypothet if ein fehr rentables neues Grundid von einen pintilliden zinsäalter gleich ober 1. Juli b. J. gelucht. Offiter K. 1792 an die Exped. d. Ig.

Laden

mit Stube, aroftem Schanfenster, nabe am Markt, ju bermiethen. Offerten beförbert sub R. 1. 37523 Rudolf Mosse, Brüberstr. 6.

Taden mit oder ohne Wohne mung inguter Geichäfts-lage jofort gesucht. Offerten mit Briefs bestichet unter E. g. 37501 Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.

Schöner Laden in der Schmeerftrafie ber 1. Juli er. auf fofort zu bermiethen. Röberes bei C. A. Kaenmerer & Co. gr. Steinftrafie 10.

Ein fl Laden mit Stube ju ber niethen Briedrichftrafie 6.

Wohnungs-Gesuch.

Bohnung, 2 St., 2 R. u. Zubeb., wird per 1. Oft. cr. in ber oberen Steinftraße gesucht. Off bef. die Exped. d. Zeitung sub N. 1795.

Serrich. Wohn, m. Bade-Cin-richtung 1. Etage, gr. Steinftr. 13 Ede b. Mittelftr. 3. 1. Oct. 31 berm. Herrichaftl. Wohnung für 350 M perfogl. ob. 1. Juli zu bez. Kirchthor 22

Die ichon gelegene berrichaftlich ein-gerichtete III. Etage Magbeburger-ftrafte 30a 5 Stuben, Kammer, Rüch u. i. w. ift zu bermiethen und jun 1. Oktober zu beziehen.

2 Stuben, Kammer und Küche ar ruhige Leute sofort zu bermiethen Reilftrafte 10.

Einige Bimmer bermiethbar Bofifirage 7.

Gine Wohnung bon 2 Stuben, ammer, Rüche mit Berechtigung sum doermiethen wird ber fofort gelucht gieten uter H. H. 6 an H. Braefe, Annoncenbureau, gr. Märter-

Ri. Wohnung an auft. Person gu berm , 1. Oft. 3. bez. Martinsgaffe 13. Logis 320 .# 1. Juli gu beg. Lindenftr. 12.

Serrichaftl. Wohn., 4gr. Zimm., Calon, 3 R. m. 3nb. 1. Oft. su besiehen Marienftrafie 6.

besiehen Marienstraße 6.
Ein breitenstriger Naum sür nicht zu schwere Arbeit als Werfinkt mit ober ohne Wohnung aum 1. Oft. zu verm. Eine Stude sire eine ältere anständige Berlom zum 1. Just beziehbar ger. Schlokaasse 3, 1.

Gefucht für 2 Damen eine fleine freundt. Wohnung in anft. Saufe, beit. aus 1-2 Suben, Rammer u. Kide. Dif. bef. mit Preis sub A. t. 37400 Rudolf Mosse, Brüderfer. G.

II. Etage, 750 M. Gittchenftr. 1. 87. gr. Märferftr. 21 part. 450 M 1. Juli Gr. Märferft. 21. gr. Keller 150 M 1. Juli

Budererftr. 40, dichtam Düblweg

glumiethen gefucht eine gefunde geräumige möblirte Bohnung (Ethde und Kammer) in Mitte det Stadt. Gute Be-diemung Sandriache. Seil Offerten adangeden bei Rudoll Mosse, Brüderstr. 6 sub H. r. 37460. 1. Oftober 2. Etage Bilhelm ftrage 4 zu vermiethen.

Eine fl. Bohnung für einzelne Leute gum 1. Juli zu berm. Schulberg 4, p. l 3mm 1. 3mi 30 verm Schwerg 4. pt. 1.
5—6 große belle Parterre-Räume, diefelben dürfen im Hofe ge-legen fein, werden zur Fabrifation ber 1. October 3m miethen gefucht. Pläheres bei R. Graefe, gr. Wärterfraße 7.

Freundliche Wohnung zu 65 Thir zu vermiethen gr. Ulrichftr. 5. Eine Wohnung an rubige Leute 31 permiethen. Leibzigerftrafte 89.

Ein Laden nebst Wohnung, nah am Marke, ist 1. Oft. zu vermiethen Zu erfragen in der Exp. b. 8tg. [308

Bu Ausvertaufsartiteln ein Laden 2 bis 3 Monate frei Günstigste Geschäftslage, Leip zigerstraße. Offerten unter M. o 37510 beibrb. Rudolf Mosse Brüderstraße 6.

Gin Gartenantheil

sum Aufenthalt für zwei Heine Einde wird zu miethen gefucht. Rähe de Bahnhofftraße erwinicht. Abressen unter E. S. 53 hofftraße 5e, II. erbeten.

Wohnung an ruh. Leute Felbstraße 9a Bur Errichtung eines Geschäfts wirt eine Barterre-Wohnung, als Comptoir possens der der der der der der der possens der der der der der der mit größeren Lagerräumen u. Zhorein-schr werben vorgesogen. Off. unter T. 1826 durch die Exp. b. Itg. erb.

Bohnung für einzelne Damen Rab. bei Rud. Mosse, Brüberftr. 6

Gine Wohnung

mit heller Werkstaft wird ber 1 Oftober zu miethen gesucht. Of unter 8. 1. 37515 befördert Rudol Mosse, Briiderstraße 6. Freundliche Hofwohnung an ruhig Miether zu verm. Steintweg 40.

1 Wohnung, gr. St., gr. K., K, neb' Zubehör veränderungshalber zu vern 1. Juli fl. Ulrichstraße 8 I. vor Die bisher von Hertn Buchbruderei besiger Colbatts benugten Barterre Räumlichteiten such jum 1. Oct. ander weitig zu bermiethen. Räherei Spiegelgasse 3.

Eine Bohnung im hofe, beftehent aus Stube, Kammer und Kide ift ar 2 einzelne Leute für 42 Thr. zu ber miethen Räheres Schmeerftr. 26. Hoftwohnung zu 75 Thir, an ruhige Leute 1 Juli 3. berm. Anhalterstr. 2a. Bu bermiethen ein freundliches Zimmer mit ober ohne Cabinet an herrer ober Damen. Alofterstrafte 10 I neben bem Beigbiersalon.

Räumliche Commerwohnungen, febr großer Garten, Räbe Detrhich, bereits feit mehreren Jahren mit Erfolemutt. Räbere Muskunft Comptois Benutt. Räbere Muskunft Comptois Manrermitr. Geifer, Magbebrarftr. 36.

2 St., R., R. und Bubeh. für 68 Thir vermiethet Bormligerfir. 37. Serricaftl. Bel Giage mit Garten-im Königsbiertel 1. Oft. c. gu begieben. 900 & F. Gullemann, Riemeyerftr. 13.

Eine Stube an eine Frau zu ber miethen und 1. Juli zu beziehen. Bu erfragen Forfterfrage 34.

Umzugs wegen ift e. Wohn. z. 1. Jul zu verm. Hermannftr. 15. Breis 48 Thir Fr. gr. Part. Bohnung v. 50 Thir Näh. gr. Steinstr. 42 im Seisengesch Wohnung, 50Thlr., berm Brunnengaffe 2 Mobl. Wohnung f. 2 herren harz 32, p Dobl. Stübchen billig gr. Ulrichftr. 27, II

Gine fein möbl. Wohnung an 1 ober Gerren zu bermiethen Beipzigerftrafie 19, 1 Treppe. Mbi. St., mtl. 12.4. verm. Charlottenft. 5, I Gin f. möbl. Bimmer ift bofor, beggl. ein Bimmer m. Cabinet am 1. Inlian beziehen. Sedwigfte. 11. Bel-Etage.

Mbl. St. u. K. an 1 ob. 2 Frn. zu bern u. 1. Juli zu bez. fl. Ulrichitr. 29, part. Frbl. möbl. Bimmer gu bermiethen Biebenanerftr. 2 neb. Breflers Berg Frdl. Stübch. f 1. H. Töpferplan 10, II

Gut möblirte Stube zu vermiethen Charlottenftrafe 16 III. Möblirte Stube, parterre, für einen einzelnen Geren ober Dame gu bermiethen Giebichenftein, Reilftrafte 35.

Ein bübiches unmöbl. Zimmer gu bermiethen Gütchenftrafie 19 III. Gut möbl. 8. 3. v. Magbeburgerftr. 27 U. Eine febr schöne Schlafftelle in Forn einer möbl. Stube ift billig zu berm Barfüßerstraße 16 im Garten.

Unft. Schlafft.m.R. Schmeerft. 17/18. S. III Unft. Schlafft. f orb. Dabchen Ruttelhof5 Unft.Schlafft. m.R. gr. Braubausgaffe31 Fr. Schlafft. bei Schulze, Auguftaftr. 13 Unft. Schlafft. m. R. Barfüßerftr. 1. II

Unft. mbl. Schlafft. Landwehrftr. 3, I. r. Anftändige Schlafftelle Tröbel 13. Schlift. m. R. ar. Ulrichftr. 18 III. Unft. Schlafft. m. Koft gr. Steinftr. 10, IV 2 auft. Schlafft. m. R. Raulenberg 3, II

Pension.

Sum 1. Juli wird für einen jungen Buchfändler Benflon in guter Familie gefücht. Offerten mit Breisungaber find abzugeben Bossistraße 13, Buchf find abzugeben Bossistraße 13, Buchf Cementolattenarbeiter gejucht. Räheres bei Ed. Engler, gr. Wrichftr. 34.

Gin Solzarbeiter, O Jahre alt, an ichwerer Arbeit nich nehr fähig, lucht Stelle als Bote. Geft Offeren erbeiten Wittekindftr. 7, Giebichenstein.

Buchbindergehülfe fucht fofor ober ipäter Beichäftigung. Gut Beugniffe fteben zur Seite. Off. bef. sul B. r. 37514 R. Moffe, Brüberftr. 6 Malergehülfen sucht Rathewerder 3.

Einen Tehrling für Photographi

E. Schütze, Sof-Bhotograph Ein kräftiger Hausburfche

vird zum 1. Juli ober auch fofort gefuch August Peter, Königftraße 20a. Laufburiche ver 1. Juli cr., mög-ichft vom Lande, gefucht G. Kohlig, Leipzigerfir. 92.

Ein fraft. Rellner- ober Sausburiche of. gefucht Bergidente gu Crollwig. Gefucht wird ein träftiger Bursche, eldger Luft hat die Kächerei zu elernen. Kostgeld 6 Mark. L. Kohlisch, Wörmligerstraße 5.

Rräftiger Arbeitsburtche von 16-Jahren geincht Mauergaffe 10 Gin fleifziger Junge findet Be fchäftigung Merfeburgerftr. 42. Ein Sausfnecht, welcher auch fabrei aun, wird jofort gelucht bon Br. Engel, Gaftwirth in Solleben

gr. engel, Gattunth in Hollichen Ein füngerer Ganschecht wird gelucht. Eugen Gressler, Mittligtanden 10. Ein innger Mentlich gegenwärtig in einer geößeren Moltrichadert in Dettil-lation thätig, incht babligt anderwärts Belchäftigung. Be. unter W. 1829 in die Expedition b. Alg. erbeten.

an die Expedition d. Hg. etveten. Ein fleißiger chrifder Dausduriche wird jum 1. Juli geliuch Here Geneiberin, welche ver-felt u. gelchmactvoll nach neuester Wode arbeitet, wird für sofort geliucht Geschiftsche 49, II.

Geistraße 49, II.
Gut geübte Belguäherinnen finden Beichäftigung benacht bei Gestellt bei Gestel

Bel-Beage.

Affi möbl. Et. 18.3. v. Mortmsgasse 18.

Melt Herr lucht 1. Juli gut möbl. 150 Warf agen genigende Gerren um ein Darlehn bon gimmer in Mitlagende Giderien unt Be. 4 posit. Dreeben.

**Eine junge gediltete Frau bittet ebel-benfende Herre agen genigende Giderie Breits und be. 4 posit. Dreeben.

**X-830 in ber Expt. Styn. nicherzul.

Geincht: Tücht. Landwirtli-ichafterinnen, Söchinnen, Dans-u. Ethbenmädchen iowie mebrere Dofmeister, Anhmelfer u. 2 Dre-ichertamitien bei hoh Loon burch From Binneweis, gr. Märferstr. 10.

Sinde per fofort 3wei junge Middhen Richard Elze, Martt 3. Aufwartung

of. verl. A. Rofenthal, @ Junges anft. Mädchen 3. Aufwart inige Bormittagsflunden gesucht Schulberg 1 I.

Gine Aufwärterin gefucht gr. Ulrichftraffe 14. Cohn

Ein j. auft. Mädchen, w. Weihnäh Schneibern u. Blätten erl. hat, l. Ste a. Stubenmoch, zu erfr. Wilhelmiftr. 23, Röchinnen für feine herrichaften bon 40-70 Thir. Geb. Saus-u. Richennadchen f. Rittergiter u. Biehmachen b. bob. Lobn lucht Fr. Deparade, gr. Schlamm 10, I.

Junge Madden, w. bas Schneiberr Buidneiben grundl. erl. w., tonnen fidmelben gr. Branhausg. 31, 2. Ct. Ein junges anfländ. **Mädchen** bon ungenehmen Aenhern, welches die Küche vollständig verfieht, sucht Stellung als Etitge der Hansen. Zu erfr. in der Typed. d. Atg.

Ein **Mädchen** vom Lande, 14—153 ilt, wird gesucht Binksgarten 1, part. Eine unabhängige ord. ältere Frau fucht Stellung als Kinberfrau ober be einz. Leuten zur Führung b. Wirthich Zu erfr. Albrechtftr. 16, H. b.

Bu ett. Allvechtlir. 16, d. b.

I felbft. in ff. Kiiche vert. Lands
toirthichafterin lucht aur felbft. Siide tung aros. Birthich. Engagem.
Bur Ansbildung in gerbft. Bofa-ment.s. u. Weifinvaarengeich. fann ein auft. junges Wädsche det freundt. Hamiltenaufnadme placitt werben. Jüngere Laudburthichafterinnen, 2 Kinderfrauen, Köchinnen u. a. Wäddeich nuch für um gute Haiter E. Leerches, Domgaffe I.

Gin frät Röddent i Jüde u. Kone

Gin fraft. Madden f. Ruche u. Saus gef. Bu erfr. Bapfenftr. 16, II. 3. auft. Dlabch. w. f. b. g. E. gur Mufw. gef. Bleifchergaffe 17, b.

Ein ord. Mabch, womögl. v. Land fof. ob. 1. Juli gef. fl. Schlamm 1. Madden f. Riiche u. Sausarb u. 1 Madch. a. Lant b. Bieh erb. 1. Juli b. b. Lohn aute Stellen. An ber Salle 19, I. Junge Mädchen, im Schneibern tuchtig, werben gesucht Dachriggaffe 5 I

Bivei gef. Ummen wünschen fofort Stelle b. Fr. Rötifcher Ruttelpforte 5 Majchmennäherinnen auf Herren rbeit, auch mit der Hand geübt, such Brunoswarte 13 II. [.

Ein zuvenläffiges **Mädchen** wird für Kinder des Nachmittags gesucht Blücherftraße 9, II.

Madden mit g. Bengn. sucht 1. Juli telle b. Frau Kübn, fl. Ulrichftr. 5. Eine Röchin in gesetten Jahren, nit guten Bengniffen jucht Stelle zum Juli d. Fr. Rühn, fl. Ulrichftr. 5

Ein Mädchen jur Aufwartung wird gefucht Buchererftr. 59, II.

wird gesicht Britistereite. 59, 11.

Gin äftered geb. Mödogen, welches
ielbtfändig tochen kann, fucht 1.

Juli Tetelle. Au erkragen
Ulbrechtstraße 16, dof vart.

Ich junges Mädohen eis Bertäuserin im ein Mänufachturbaarengeichäft. Dieselbe mit ben angenebmen
Renfren siem im felbfändig ichnebern
Temptern siem wir befolknicht ichnebern
Temptern siem wir befolknicht ichnebern
Temptern im der befolknicht in der ber
Jungen der der Stehen der Stehen

Saufe 200 4. Offerten ucht Motooraropie unter V. 1828 Cxp. b. 3tg.

Ein ehrliches Mähchen, das Kochen wir ehrliches Mähchen, das Kochen und Wachen verlreht, wird jum 1. Juli gesicht. Bu ertragen ff. Utrichfir. 20 1 Ar. nachmittags von 4 bis 6 Uhr. Orbents. Mähchen sir Kiche und Hand soften deuter Brüberftr. 17, R.

Junges Madden per 1. Juli ge dit gr. Steinftrafe 61. Junges Mädchen g. Tag jur Aufin u. Bflege e. Rindes gef. Auguftaftr. 13 p Ein ordentl. älteres Mädchen wünscht vinsicht 1. Juli Stelle für Kiche und daus. Räheres Kannischeftr. 14, 1 T.

Junge Mabden können grünblich bas Glansplätten erl. Barabiesgaffe 3a, II. 3ch lebre Franz., Engl. Latein, Deutich (Grammatif, Auffah), Honorar billig Bernburgerftraße 31.

Staaferarbeiten zu vergeben Niemeherftrafte 20.

Bäsche zum Malchen und Blätten wird Sonntag, Wontag, Wittwoch und Freitag von früh 7 bis Abends 7 Uhr angenommen Schülershof 11. Wer vermittelt in foliber Beije Beirath? Abr. sub S. 1825 an die

b. b. 8tg. erbeten. Bafche jum Baichen und Blätt vird angen. Bernburgerftr. 28, par

Schwein zu verfaufen Giebichenftein, Brunneuftr. 48. 2 Biegen zu verfaufen Liliengaffe 1. Dafelbft täglich Biegenmilch zu haben. Ein Leonberger, Bernbardiner-Kreu-gung (hund) schwarz mit weißer Bruft ift für 50 M zu verkausen. Düngerfabrik Aus bei Beit.

4 B. f. Saustauben bert fl. Rlausftr. 5, L Eine Manchette mit Anopf, gez. G. F., verloren. Bitte abzugeben Triffftr. 30.

Ein weiße und gelbgeff. Sund zugel., g. Inferationsgeb. abzuh. Friedrichftr. 44, Barbiergeschäft. Ein roth- u. weißgesteckter Wachtel-hund mit gelbem Halsband entlausen. Gegen Bel. abzug. Gottesackergasse k. Ein kleiner gelber Hund zugelausen. aker Wartt 9.

Junger brauner Jagdhund entlaufen, Gegen Bel abzug. Königftr. 37.

Bettfedern u. Dannen

in nur ftaubfreier Baare empfiehlt à Bib. 150, 2, 2.50, 3, 3.50 A

Adolf Sternfeld, Salle a. C., 3. große Illrichftrafte 3.

Familien-Nadridten.

Enthibung-Anneige.
Sente wurden wir durch die Geburt
mes Anden eitzelt.
Dalle als., den 16. Juni 1885.
Bill. Sedert und Fran
geb. Schorn.
Durch die gliffliche Geburt eines
einben Andehens wurden hoderfreut
Dalle als., den 16. Juni 1885.
Theodorn Midh und Fran
Marie geb. Sparr.
Theodorn.

Burüdgefehrt bom Grabe unferet beneren unvergefidden Tochter Klara, gen wir allen Benen, welche übrei arg io reich nit Kronen und Kraigen hmidten, miern berglichten Dank Die tieftrauerude familie Weigelt,

Radruf.

Rach langeren ichweren Leiben ist wer Southaghancht unier treuer Kutios, Deer Christian Handel auch in eine Abgenien.
Sein 31 Sohren hat er, erst als Annton, dann als Kutios, unierer Kirche gedient und kroßt in einer Leiben mich aufgebeiten Stude gebeint und kroßteiner Leiben mich aufgebrit, die zur leiben Boche mit allem Kleibe eines Minde zu haben der Welte er in der Angele eines Minde zu hat der Welte der Gestlichen were er wert der er in der Bereit der Welte der Becher an ber die er in der Alle er in der Bereit einer Alberen Etchung als Leiber an ber biefigen Bürgerfühle in reichen Mohre erwigten bei die konnen.
Möge der Segen des Bereitigten der Bereitigten der ben Seinen immerder bleiben der Leiben immerder bleiben von Seine Littlich.

Nachruf an Frit Kuhnt.

Addritt all Filb Kungat.

Wohl nicht — und boch, Du bilt von uns gefähren,
derhörten ist Steens iunger Kannen,
kerflörtenstellistesalterichonierenselenen,
kerflörtenstellistesalterichonierenselenen,
kerflörten ber Doffgung ichtunnernde
iller Arunn.
Run fahre wehl, nun teke enig wohl,
Der Toh, wie til er jeden boch so naty
und wenn der Toh einft leiber liegen toll,
dit fommen auch — O, wären wu
jehen da!

Schankbier.

Unter obigem Namen bringe am feutigen Tage ein Bier zum Berfandt, welches allen Anforderungen an ein gntes, toblenfäurereiches und dabei de fil i ges Gier entspricht. Daffelbe ist namentigt det beiher Witterung sehr zu empfehlen. Den Berfand des Bieres in Galle n.S. haben die Herren Hh. Dietrich. Grinnitraße, und He. Ehrhardt (J. Bönike), Wilhelmstraße, übernommen und verkanfen dieselben 100h Alasken für 8 Mart frei Sans. Berfandt von 25 Flachen an.

Wartin Schneider, Dampsbierbranerei.

III. Theil.

Donnerstag ben 18, Juni cr. 3mm Beften der "Sallifden Ferien-Colonien"

Grosses Concert bes berflärften Salle'ichen Ctabtorchefters unter gefälliger Mitwirfung bes Opernjangers Gerrn Milder ans Leipzig.

> Programm. 7. "Sternlein", Lieb für Tenor v. Fr Küden (Herr Milber). 8. Ein Melodienfranz über Th. Ko-fchats Lieber v. Seibenglanz.

- 1. Hell.

 1. Sociacits national and "Ein Sommers nochistraum" d. Mendelsiobn.

 2. Dubertire aur Oper "Die Beider von Weinsberg" d. Somod.

 3. "In duntler Nacht", Lieb für Tenor d. G. Luther (Serr Milber).

 4. Hantalie and der Oper "Lobengrin" d. Kich. Wagner.
- von Reemsderg, d. Gonrod.

 "In buffer Raght", Leich für Senor
 "D. G. Luther (Herr Rither).
 Hantolie aus der Oper "Lobengein"
 d. Rid, Wagner.

 Duberture u., "Aud Blad" d. Menbelsloh.
 "Noten aus dem Süden", Walser
 d. Hollen die Ben Süden", Walser
 d. Hollen die Ben Süden", Walser
 d. Hollen die Ben Süden", Kantonick der Ritherleins-Jagd bon
 Romith.

 Rither der Raght Leich für Kenor von C. Sumbert (Herr
 Rither).

 De Sod. Strauß.

 Rither Raght Raght Raght Reen der Reimsder der Ritherlins-Jagd bon
 Romith.
- 5. Duberture zu "Ruh Blas" v. Men belstohn.

Billets in den Eigarrengeschäften der Herren Steinbrech sper, sowie an der Kasse à 50 & Anfang Abends 8 Uhr.

"Reichskanzler" Salle's größter Billard=Salon, ff. Bagrifch-, Tager- und Berliner Weißbier. 3

Auction.

Donnerstag den 18. d. "Nachm. von 21/2 Uhr an werde ich ar. Steinstraße 66 hier öffentlich meistdictend gegen gleich baare Zahlung freinusig versiegen: Wöbel, Lämfer und Leinenstoffe, Bett- und Schürzenzeuge, Sei-denstoffe, wollene Kleiderstoffe, Kalastoffe, Nandruck. Raards für Kleider und Schürzen. Beine-Sammete, Atlasse, Sommer-llmbänge, Tedvicke, Tickfücker, ürkfiche Spawls, Regligee Stoffe, Commers und Winter-Aufin z. 22.

Grasberhachtung.

Die Großunhung in den Triften ber bieigen Unteraue ioll Donnerestag den 18. d. M. Nachm. 4 lift ver-pachtet werden. Bufang am Buiche. Bassenbort ben 16. Juni 1885. Der Orikrichter Fleischmann.

Obst-Bervachtung. Die biesjährige Obstmutung soll **Mittwoch b. 24. Juni** Borm. 11 Uhr im Gasthose an den Meistbietenden berpachtet werben. Schwittersborf. 21. Bring.

Obit-Berpachtung.

Das biesjährige Obft auf ben gun Rittergute Domfen gehörigen Blan

iagen toll Mittwoch ben 24. b. Mts. Mittwoch ben 24. b. Mts. Mittwoch ben 24. b. Mts. Mittwart and Stelle öffentlich an ben Mittbietenben betpachtet werden. Die Hälfte ber Erftehungsfumme ist der Mittwart der Mittbiamsfumme ist der Mittbiamsfumme ist der Mittbiamsfumme ist der Mittbiamsfumme ist der Mittbiamsfummen ist der Mittbiamsfummen.

Obit-Berbachtung. Die diesjährige Gart- und Stei ofternte ift zu berpachten in Bil Ludwig ze." (Wörmligerstr. 90.) Deterne ift an berocken in Hala Zuddig ze." (Börntikerft: 30.)
Die die flitzige Obsternte meines Gartein Visiolagen in ist aber sauten. Reiselftrende mollen ist aber Gartein Visiolagen in den die in dem Gegentimer Bahopfitzade 2. in Berbindung iehen.
Underer luteienehmungen halber ift ein Bosamenten Geschäft in einer arbeit ab verfansen. Obsterten unter G. P. 77 bestöhert Albert Hennes, das berfansen. Obsterten unter G. P. 77 bestöhert Albert Hennes, das die alle.

Tellistion und Resantation, auf unter Abert Hennes, das Gastelland, auf Abert Hennes, das Gastellands, auf der Schaftlich in der Gastellands, das die das der Gastellands und Resantation, auf der Gastellands der Gaste

Gine Bäckerei in guter Lage ift so-nt preiswerth zu verkaufen. Näheres siebichenstein, Wittefindstr. 32, Laben

Wein zu Keufcheren 52, 20sen Wein zu Keufcheren 52 beigenes Boldhaus mit Schloferwerfigit und 11', Worgen Seid ion Sonne abend den 20, d. Mis, Machu. 2 lifer, im Jessener-ichen Griffbre deichti öffentlich meitbietend berfauft werden, vonn ich Kanfindige einlabe.

Chocolade

in unibertroffener Qualität und Billig feit, garantiert reiner Cacao und Buder empfesse un Abbridpreisen a Blund boi 1.4 an, Soll und bentschen Ca cao, beste Marken. Reinh. Gebhardt

Gin eleganter Hond mit Wagen u. Geschier steht preis-werth zu verkansen. Zu erfr. in der Exped. d. Ztg. (310

Ein dunkelbrauner Wallach, n. Wagen und completten Geschirr iff wegen Krankheit des Besihers an ver kanken gr. Ulrichstraße 50. Em 1/2 jähriger Buchtbulle fteht 31 verfaufen in Zornan Dr. 9.

Einen 2 Jahre alten Buchtbullen (Holländer Rafie) ber fauft Schiedzig Ar. 9 2 ff. Schweine fteben jum Berton gr. 2Ballftr. 13/14.

Anfihäuser=Theater.

Gefucht dur Aufführung "Auf nach Ramerun" 20—30 Anabes zur Krüvirlung als Wohrenhaben. Kinder, welche hierzu geneigh fünd und die Erfandnis der Eltern haben, müssen sich die dateilens Domnerstag Moend im Theaterland gemelvet haben.

Und der Conntagsvorstellung Mobert und Bertram, ober die instignen Vagabonden werden geliecht.

erben gesucht: 2 Pferbe (am liebsten 2 Bo 4—6 füchtige träftige Zimmer zum Bauen ber Arrestzellen.

Alls ganz vorzüglich

Kamerun-Cigarren pro Mille 60 Mart.

J. Neumann. Beiftftrafte 3.

Aur Beachtung. getragene Binterübergi

Die beliebte 1885er

Unfer Fritz

311 100 Mart pro Mille ift wieder vorräthig.

J. Neumann,

Geiftftrafte 3 und Rönigftrafte 5a.

Ein Biegenbod-Wagen wird & faufen gefucht Giebichenstein, Reilftraße 35.

Gine Malzquetiche

31111 Handbetrieb, neu reparirt, steht preiswerth zu verlaufen. Offerten an H. Graese, gr. Märkerstraße 7, sub S. 32776.

Leere Beinflaschen

Frifde Isländer Beringe

August Zeiss.

Sillfen find abzulaffen gangeftroße 24

gebraucht, fehr schon im Ton, fi Allter Markt 3. Bianino

wenig gebraucht, verfantt billig fl. Mrichftraße 16, I. Ein Schaufenster mit Jasoussie und Karterre-Fenster mit Schiebeladen zu verkaufen Reunhäuser 5.

Drehorgel verkaftit Brüberstraße 4 L

Ein Fahrftuhl, icon gebraucht, gu laufen gefucht Jägerplat 16.

Mehrere getr. n. gut erh. Herrenröde Betiftelle und Stühle billig au verk. Wittefindstraße 34, H. l.

Touristen-Spiritus, das Bumbwerden der Füße dei längeren Touren verhindernd, empfießt **Joh. Büdefeldt**, Leipzigerstr. 86.

Silie Sahnen Grasbutter ver-lendet täglich frich 8 BB. Netto für 7 A 30 4 franco der Radmohne, Recllität wird garantrt, Gutsbefiber Earl Schönwald, Bolenshoff A, bei Sedenburg, Olipt.

Thuring ger. Fleisch- und Burftw upfiehlt 28. Jachan, Albrechiftr. 20

Rene Islander Beringe, fliegend fett ppfiehlt 29. Bachan, Albrechtftr. 20

Borofe Steine find borrathig Dampfriegelei Liesta

C. Buchholz,

Elegante Bianinos befter Conftruct. unter ficherer Gara tie, vert. billig Benkergaffe 11 b. Anspoliten, Reparaturen an Möbeli Albrechtfir. 28. F. Wolff 1 einfp. Wagen, 3 genfterlaben 2 Fenfter, I Gladthur, 1 Brod fchrant berfauft Fleifchergaffe 19

Aleider werben geschmactvoll un billig angefertigt. C. Wendt, gr. 2Ballftr. 16. **Alavier, Geige. Suitarre** u. **Tuba** find zu verlaufen Brunoswarte 10a. II. Gr. **Wajdwanne** verk. Schulgasse 1 II

Ein Gelbichrant zu verlaufen gr. Rlausftrafe 10 L. ine eiferne Schiene 1 Mtr. lang, dulfmaschine, 1 Kloh und ein fleiner rank (Waarenschrank) billig zu verk Magdeburgerstraße 3Cb L gemacht werden. Holland. Kassee-Tageret, Ind.: G. Grasshost, Salte a/S., Leipzigerstr. 87/88. gr. Utrichstr. 36

Als Schuß gegen Motten empfiehli Jufeftenbulber, echt Dalmat., Naphtalin, Camphor, Mottenhuber 2e.

Albert Schlöter Nachf. Georg Uber, große Steinstraße 6.

Chamillen, riin u. getrodnet, faust jebes Quautu Albert Schlüter Nachf.

Sart. Jufboden Betuffeinlad in allen Farben, das beite u. dauerhaftefte jum Streiten bedennend in jeder Weise weit über-treffend empfost

Albert Schlüter Nachf. Georg Uber, große Steinstraße 6.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

Drud und Berlag bon Otto Senbel.

Panzunterricht im Kosenthal.
Ritteedd n. Gomm. tebe feine Goldie in
6-7 Ch. Kamust, Lang. Der linteridd
Dotel aum Goldenen Sirfa.
Pontureiffen den 12 Ministrie

Donnerstag ben 18. Juni 1885 Dannerstag ben 18. Juni 1885 Operette in 3 Aften von Ch. Lecoco Freifag den 18. Juni 1885. Girofle-Girofla.

Operette in 3 Mcten bon Cb. Becocq. Sommer-Theater

Ruffhäufer-Terraffe, gr. Wallfir. 1. Donnerstag ben 18. 3mi 1885 Safemann's Töchter.

Original-Boltsfilled in 4 Aften bon Vd. L'Arconge. Sonnaben den 20. Junt Bum L. Wale: Allf nach Kamerun.

Hofjäger.

Sente Donnerstag fein Concert.

Bolfsmiffionsfejt

auf der Rabeninfel Mittivoch den 24. Juni von Rach-mittag 3 Udr an Dagu labet ein 3. E. des Millionsbereins für Halle und Umgegede: Lie. d. Kei ni dard, Kaftor in Wörmliß.

bei Bo

970

Rä fni Ke

an bre schi

Th Lei

gei in Hit wa bie fün bie

ber and Ser min mo

rin tri bar

Bels e- 180,000. Stenogr. Berein nach Stolze. donnerstag 8 Uhr in Schönemann's Reft. er Stadt Magdeburg, Martinsgaffe 10.

Attivoché und Sonn-Mittwoché und Sonn-abends Abends 8 Uhr Uchung iliv Mitglieber 11. Jöglinge in der Knifer-Bilhelms-halle. D. B.

Verein Albinus. Unier Kränzgen findet Sountag en 21. Juni, Mends 6 Uler auf em Beinberg ftatt. Dies uniern reunden zur Nachrick. Der Borftand.

Die Bolfstüche

befindet fid SrumoSvarte 16. Das Svien von Warten für den felgenden Zag ift nicht mehr erforberlich, de eine ansteichende Bortionenzagli fiels vor-räthig ien wird. Anweifungen auf gangs Vortionen 25, auf jacke 213 zien welche an beliebigen Togen berwendet werden fönnen, find nur dei Hern Duis Eachs, au Mirchitz, 24, pubben. Die Bertwaltung der Bolfskiehe.

Dienstbuch verloren. Bitte ab-ugeben Breitestraße 9. Silb. Armband gef. gr. Wallstraße 27. Um 7. b. Dits. ein brauner geblümter Connenschirm berl. Abgug, gegen Belobnung gr. Rittergaffe 2, p.

Aleiner brauner Sund mit fchu. Schnauge am 15. ds. Abends im Bürgergarten abhanden gefom-men Wiederbeinger Belohung. Warienstraße 6.

Familien-Radridten.

Deflokt. Lift Berlie u. Derförfter Rartin Bildbecher (Schweb al.): Man-aartée Bein u. Blag Judie (Berlin): Pilmo Blarce und Seinuch Griebrich Gebichwis u. Gero): Emmy Boigt u. Horofeer Emil Doffmenn (Troppentiebt u. Lopfan): Melane Byleifebt u. Bard Lang (Leipsja): "Dualb Schmibt und Marie Bilffer (Leipsja). Berwählt: Bilfbelm Scholz u. Marie Riclieu (Gendenben): Julius Franz Gew lack u. Zohanna Lopfee (Perlin); Richard Blante u. Molair Schmibt (Budau); Keinbard Gruber und Selene Spilly (Eripsja).

Meinhard Einber und Helen Spilly (Ceiphigh). Geboren: Ein Sohn: Drn. dr. mod. Bosmann (Lifelburg): Drn. Mr. Lieut. v. aufmald (Bildersburg) bei Znierfalen): Drn. Georg Brund-Kuffeled (Methil); Drn. Georg Brund-Kuffeled (Methil); Drn. Deorg Brund-Kuffeled (Methil); Drn. Deorg Brund-Kuffeled (Methil); Drn. Deorg Brund-Kuffeled (Methil); Drn. Brite (Methil); Drn. George (Methil); Drn. Laubrath (Methil); Drn. Laubrath (Methil); Drn. Laubrath (Vol. Methil); Drn. Bernhard (Vol. Methil);

Scheller (Strallind); In B.B. Heinbard Groß
Leigigl.

Gefinder: Berin Kran Mittineister
Gefinder: Berinder Gebenen: Mitteraufschieber Gutaft Gebehenen: Mitteraufschieber Gutaft Gebehenen: Mitteraufschieber Gutaft ben Dimmenthal
(Deutschiebbigher): Mitterer Sextmann
Gibebrandt (Spediger Bischer
a. D. Franz Beterion (Vromberg);
Kaffirer Muhoff Erdnamssbriffer (Meimar): Argirerungs n. Dieckalieruth a. D.
Magniff Deutschieber (Verlingen); Dr. K. Kinge
(Vochbaufen) T. Korgarrebe; Kenther
Semind, Holeniten (Somachous); Franzieberind, Holeniten (Somachous); August
Deutschieber (Marchael); Kauseltath Seine Mismard (Magdeburg).